

	<p>Object: Gürtelschnalle mit überlanger Riemenzunge</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Frühes Mittelalter, Archäologische Sammlungen, Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p>Inventory number: A 728, A 624</p>
--	--

Description

Am Ende des 7. Jahrhunderts waren bei vornehmen Männern schlichte Gürtelgarnituren, bestehend aus Schnalle und Riemenzunge, in Mode. Die Riemenzungen konnten eine Länge von über 20 cm erreichen und waren in der Regel aus Silber gefertigt. Offenbar wurde nun Silber wichtiger, um den Rang hervorzuheben, wie silberbesetzte Schildniete, Sporen und auch die Gürtel belegen.

Die Gürtelschnalle wurde in Stuttgart-Bad Cannstatt, die Riemenzunge in Kornwestheim gefunden.

Beide Objekte sind in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Riemenzunge: L. 17 cm, Gürtelschnalle: L. 4,4 cm

Events

Created	When	700-720 CE
	Who	
	Where	

Found	When	
	Who	
	Where	Bad Cannstatt
Found	When	
	Who	
	Where	Kornwestheim

Keywords

- Belt
- Bodenfund
- Clothing
- Early Middle Ages
- Folk costume

Literature

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 144